

## 3. Invalidenversicherung

nach dem Reichsgesetze vom 13. Juli 1899.

## a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

I. Organisation.									
Es waren vorhanden 1907:			Bei den 31 Versicherungsanstalten	Bei den 10 Kasseneinrichtungen	Bei allen 41 Versicherungsträgern	Eigene Heilanstalten bzw. Krankenhäuser besitzen 19 Versicherungsanstalten und 5 Kasseneinrichtungen, und zwar:			
Mitglieder der Vorstände . . . . .	206	103	309	Versicherungsanstalten:		29. Braunschweig,			
Hilfsarbeiter der Vorstände . . . . .	39	5	44	3. Berlin,	30. Hansestädte,				
Kassen-, Bureau- u. Kanzleibeamte	2 632	201	2 833	4. Brandenburg,	31. Elsaß-Lothringen.				
Unterbeamte . . . . .	289	9	298	5. Pommern,	Kasseneinrichtungen:				
Kontrollbeamte . . . . .	396	—	396	6. Posen,	32. Pensionsk. f. d. Arbeiter				
Mitglieder der Ausschüsse . . . . .	626	—	626	7. Schlesien,	d. Preussisch-Hessischen				
Vorsitzende der Rentenstellen . . . . .	3	—	3	8. Sachsen-Anhalt,	Eisenbahngemeinschaft				
Beisitzer der Rentenstellen . . . . .	156	—	156	10. Hannover,	33. Norddeutsche Knapp-				
Beisitzer der unteren Verwal-				13. Rheinprovinz,	schaftspensionskasse,				
tungsbehörden . . . . .	13 826	—	13 826	18. Oberfranken,	36. Arbeiterpensionskasse d.				
In Heilstätten beschäftigte Per-				21. Schwaben u. Neuburg,	R. Sächs. Staatsseisenb.				
sonen . . . . .	1 154	150	1 304	22. Kgr. Sachsen,	38. Arbeiterpensionskasse f.				
Schiedsgerichte . . . . .	90	34	124	23. Württemberg,	d. Badisch. Staatsseisen-				
Schiedsgerichtsbeisitzer . . . . .	7 706	814	8 520	24. Baden,	bahnen u. Salinen,				
Markenverkaufsstellen . . . . .	2 389	109	2 498	25. Großh. H. Hessen,	41. Allgem. Knappschafts-				
Mit der Einziehung der Beiträge				27. Thüringen,	verein in Bochum.				
beauftragte Stellen . . . . .	7 413	—	7 413	28. Oldenburg,					
II. Geschäftsergebnisse im allgemeinen.									
1. Renten.									
Art der Renten	Anerkannte Ansprüche			Es wurden gezahlt		Durchschnittshöhe der Renten			
	im Jahre 1908	vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1908	davon liefen am 1. Jan. 1909	im Jahre 1907	im Jahre 1908	Jahr	Invaliden-	Kranken-	Alters-
Invalidentrenten . . . . .	116 852	1 632 873	868 086	126,7	133,0	1891	113,5	.	124,0
Krankenrenten . . . . .	11 951	90 479	19 087	3,6	3,4	1896	126,7	.	133,4
Altersrenten . . . . .	10 986	470 379	108 637	17,3	16,4	97	128,7	.	135,8
Zusammen	139 789	2 193 731	995 810	147,6	152,8	98	130,8	.	138,0
2. Beitragserstattungen.									
Ursachen der Beitragserstattungen	Anerkannte Ansprüche		Es wurden gezahlt		Durchschnittshöhe 1907	1900			
	im Jahre 1908	seit Anwendung der Bestimmungen (1895) bis 31. Dez. 1908	im Jahre 1907	im Jahre 1908 <sup>1)</sup>		Jahr	Invaliden-	Kranken-	Alters-
Heirat . . . . .	151 330	1 813 891	5,8	6,1	38,44	01	146,32	151,73	150,43
Unfall . . . . .	587	5 477	0,1	0,1	82,76	02	149,74	154,13	152,97
Tod . . . . .	36 789	400 426	3,0	3,1	85,44	03	152,27	155,94	155,38
Zusammen	188 706	2 219 794	8,9	9,3	.	04	155,13	158,87	157,18
3. Sonstige Leistungen.									
Art der Leistungen	Im Jahre 1907		Vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1907		5. Vermögensbestand am 31. Dezember 1907				
	Millionen Mark		Millionen Mark		Art der Anlage		Betrag in Millionen Mark		Von je 1000 M
Heilverfahren . . . . .	15,2	94,2 <sup>2)</sup>	Reichsanleihen . . . . .		34,5		25		
Invalidenhauspflege . . . . .	0,4	1,7	Andere Wertpapiere . . . . .		522,4		372		
Außerordentliche Leistungen . . . . .	0,8	3,6	Darlehen an Gemeinden . . . . .		435,4		310		
Zusammen	16,4	99,5	Hypotheken und Grundschuld-		313,7		223		
4. Gesamtleistungen.									
Jahr	Oberhaupt		Davon Zuschuß des Reichs		Grundstücke . . . . .				
	M		M		Kassenbestand, Bankguthaben und Sparkasseneinlagen . . . . .		29,5		21
1907	172 891 315		49 620 665		Gesamtvermögen		1 404,1		1 000
1891 bis 1907	1 501 100 385		485 204 487		Dazu Wert der Inventarien: 5,7 Millionen Mark.				

1) Vorläufige Ergebnisse. — 2) Davon etwa  $\frac{2}{3}$  für Behandlung Lungentuberkulöser